

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 22 (1936)
Heft: 3: Für die Milch!

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

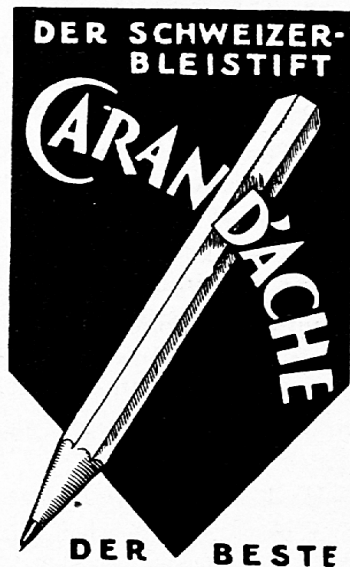
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ingezeichnet sind. Die Haupttexte erscheinen in unseren drei Landessprachen und einige wichtige Stellen auch in englischer Sprache, weil in Grossbritannien und Amerika schon jetzt erfreulich viele Jugendliche die Absicht haben, durch die Schweizer Jugendherbergen unser schönes Wanderland kennen zu ler-

nen. Das Jugendherbergsverzeichnis 1936 kostet mitsamt der Wanderkarte Fr. 1.— und ist bei den Kreisgeschäftsstellen des Schweizerischen Bundes für Jugendherbergen, bei der Bundesgeschäftsstelle (Zürich 1, Seilergraben 1) sowie in Sportgeschäften, Buchhandlungen und Papeterien zu haben.



Für unsere Schweizerjugend

CARAN D'ACHE

Blei-, Farb-, Korrekturstifte, Radiergummi und Cedergriffel.

Bekämpft die Arbeitslosigkeit!

Unfall-, Haftpflicht- und Lebens-Versicherungen

vorteilhaft bei

„WINTERTHUR“

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur
Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Besondere Vergünstigungen für Mitglieder des Schweiz. Lehrer-Vereins bei Abschluss v. Unfallversicherungen



FLORALP

Verlangt überall unsere schweizerische

Standard-Tafelbutter

in **Originalpackung** mit nebenstehender Schutzmarke.



Milch in Flaschen - in jede Schule.

Die Schulumilch ein neues Schulfach! Weshalb?

*Verlangen Sie
die kostenlose Zustellung des
Aufklärungs- und Organisations-
materials durch die*

Schweizerische Milkkommission

Propagandazentrale

Telephon 21.043

Bern

Laupenstrasse 12

Geographie-Wettbewerb des Schülerkalenders „Mein Freund“ 1936

Lösung:

- | | | | |
|--------------|---------------|-----------------------|-------------------|
| 1. Zürichsee | 2. Bodensee | 3. Vierwaldstättersee | 4. Zugersee |
| 5. Thunersee | 6. Brienersee | 7. Bielersee | 8. Neuenburgersee |

Die Verlosung ergab folgendes Resultat: Eingegangene richtige Lösungen: 7706.

Notarielle Beurkundung.

Der unterzeichnete, öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, dass unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb 1936 im Schülerkalender „Mein Freund“, Ausgabe 1936, nach den im Kalender „Mein Freund“ publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, dass an dieser Verlosung folgende Nummern und Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis, Nr. 962: Meinrad Binkert, stud., Dorfbachstrasse, Schwyz
1 „Condor“-Herren-Fahrrad
2. Preis, Nr. 9230: Martin Furrer, Baarerstrasse 54, Zug
1 „Hermes“-Schreibmaschine
3. Preis, Nr. 14231: Alois Unternährer, Dorf Menznau (Luzern)
1 Handharmonika „Höhner“
4. Preis, Nr. 13381: Riedener Eugen, Schönau, Gossau (St. Gallen)
1 Stromeyer-Zelt
5. Preis, Nr. 432: Josef Vonesch, Ermensee (Luzern)
1 Wyler-Watchuhr (wasserdicht)
6. Preis, Nr. 8783: Klara Brander, Dietfurt (St. Gallen)
1 Photo-Apparat „Ihagee“
7. Preis, Nr. 13163: Josy Leuzinger, Kantonsstrasse, Siebnen (Schwyz)
1 Schüler-Mikroskop „Lomara“
8. Preis, Nr. 6190: Alois Nagel, Zollamt, Zurzach
1 „Alpina-Gruen“-Herrenuhr
9. Preis, Nr. 24222: Anton Fischli, Seltisbergerstrasse 7, Liestal
1 Paar „Homag“-Ski
10. Preis, Nr. 1232: Bethli Kaufmann, Feigelstrasse 44, Olten
1 Füllfederhalter „Pelikan“

Die 90 Trostpreise entfielen auf folgende Gewinner:

Emil Hautle, Heiden — Metry Josef d. Pins, Albinen — Maria Strüby, Ingenbohl-Brunnen — Josef Lustenberger, Schötz — Erwin Lissen, Balsthal — Ansgar Marti, Brunnen — Mathilda Schnurrenberger, Stans — Hans Peter Dürr, St. Gallen-O — Eduard Suter, Weggis — Walter Meier, St. Gallen — Franz Kehl, Altstätten — Helen Schnetzer, Uzwil — Hermann Stecker, Boswil — Ernst Allemann, Kleinlützel — Josef Fuchs, Appenzell — Irma Meier, Niederhelfenschwil (St. Gallen) — Oskar Tscherfing, Sargans — August Höltschi, Waldkirch — Benno Götti, Engelberg — Hans Zwässig, Seelisberg — Alice Laurent, Ennenda — Madlen Kaufmann, Olten — Karl Meier, Felsegg — Karl Künzler, Emmenbrücke — Anton Linggi, Unter-Schönenbuch Ingenbohl — Heinrich Rohner, Au — Hans Graf, Degersheim — Paul Köppl, Au — Achilles Perret, Basel — Adolf Kistler, Seewen — Lydia Strebler, Sarmenstorf — Josef Camenzind, Gersau — Josef Stadler, Kirchberg — Hildegard Weibel, Tägerschen — Sebastian Berz, Wettingen — Marie Holenstein, Mühlrüti — Xaver Färber, Glarus — Ernst Rippstein, Kienberg — Robert Schuwey d. Siegfried, Jaun — W. Baumgartner, Unter-Bazenheid — Heinz Rohrer, Zürich-Oerlikon — Hedy Studer, Oberbuchsiten — Alice Spirig, Arbon — Adolf Hänggi, Arbon — Maria Durisch, Ems — Xaver Riedener, Gossau (St. G.) — Hans Bettig, Kriens — Robert Bründler, Luzern — Charlotte Vöckel, Laufenburg — Rosa Stolz, Wattwil — Mathilde Schöpfer, Escholzmatt — Hans Luternauer, Dagmersellen — Gertrud Gyuris, Bern — Robert Vögeli, Leuggern — Beat Hässig, Oberhelfenschwil — Karl Geisser, Ibach — Lilly Haltmeier, Arbon — Elisabeth Orsinger, Diessenhofen — Josef Zuppinger, Jona — Alfred Dudler, Rorschach — Marta Häne, Gähwil — Martha Spuhler, Wislikofen — Franz Senn, Sirmach — Franz Grütter, Trimbach — Jakob Sager, Sempach — Charles Blunier, Bettlach — Wilhelm Amsler, Kaisten — Hans Giger, St. Gallen — Josef Weltert, Büron — Othmar Herzog, Luzern — Josef Bussmann, Willisauland — Lea Saredi, Küssnacht a. R. — Albert Huber, Oberlunkhofen — Rudolf Bühler, St. Gallen O. — Hans Eckert, Dietikon — Xaver Bürgisser, Reusbühl — Franz Kilchmann, Laufenburg — Oskar Feusi, Reichenburg — Willi Schnetzer, Degersheim — Eugen Bischof, Olten — Peter Stanger, Embrach — Walter Hubatka, Appenzell — Otmar Huber, Tuggen — Hedwig Hengartner, Neu-St. Johann — Josef Buschor, Aitstätten — Math. Schurtenberger, Baldegg — Josef Bachmann, Inwil — August Good, Rapperswil — Viktor Enderle, St. Gallen 10 — Adalbert Ullmann, Ramsen.

Zur Urkunde dessen
Olten, den 20. Januar 1936

Der öffentliche Notar:
sign. Dr. Viktor Glutz.

Wir danken allen treuen Lesern und Teilnehmern am Geographie-Wettbewerb des Schülerkalenders „Mein Freund“. Leider konnten nicht alle Einsender Gewinner sein. — Den Mut nicht sinken lassen, im nächsten Jahre winkt das Glück! — Darum: Treu dem Schülerkalender „Mein Freund“.

VERLAG OTTO WALTER A.-G. - OLTEN

Verkehrshefte
Buchhaltung
Schuldbetreibg. u. Konkurs
 bei Otto Egle, S.-Lhr., Gossau St.G.

ZEICHENLEHRERSTELLE für Primar-, Mittelschulen oder interne Lehranstalten (Kollegium usf.) sucht **Zeichenlehrer** mit Prüfungszeugnis von Luzern. Zeugnisse und Arbeiten werden auf Wunsch eingesandt. Adresse zu erfragen bei der Expedition der „Schweizer Schule“ unter Chiffre 2180.

Kantonales Lehrerseminar Hitzkirch

Beginn des Schuljahres: **Montag, 27. April**

Aufnahmeprüfungen: **3. u. 4. April**
 Anmeldungen **bis 15. März.**

Um nähere Auskunft wende man sich an die **Seminardirektion.**

Neue Heftumschläge

für Milch, Obst, Süßmost und Honig

Fünf verschiedene Ausgaben, 100 Stück Fr. 1.80, 500 Stück zu Fr. 8.—, 1000 Stück zu Fr. 15.—. Dazu Porto.

Jungbrunnenhefte

Klassenlektüre für alle Stufen

Verzeichnis erhältlich

Werner Halder, Sek.-Lehrer,
Luzern, Guggiweg 6.

Die Freude des Lehrers

ist der äusserst handliche, zuverlässige und billige **Klein-Vervielfältiger** für Schriften, Skizzen, Zeichnungen (Hand- und Maschinenschrift) etc., der

USV-Stempel

Er stellt bereits das Kleinod vieler hundert schweiz. Lehrerinnen und Lehrer dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen.*

Nr. 2. Postkartengrösse Fr. 14.— s. Zubehör
 Nr. 6. Heftgrösse Fr. 25.—

Verlangen Sie unverbindlich Stempel zur Ansicht vom Alleinversand:

B. Schoch, Oberwangen (Thurgau)

(vorm. R. Künzle) Prakt. Hilfsmittel

* Siehe Heft No. 20, Jahrgang 1935, Seite 959/961

Spanien - Liseux - Dalmatien

Führe, wie seit vielen Jahren kleine Gesellschaften, (15 bis 18 Personen) nach

SPANIEN, Barcelona—Montserrat, (Ostern in Palma de Mallorca) 6. bis 17. April, 270 Fr.

LISEUX, Paris-Rouen-Nevers-Paray le Monial-Ars-Bourg-Genf-Fribourg, 23. Juli bis 2. Aug., 220 Fr.

DALMATIEN und Montenegro, über Padua und Venedig, 14. bis 23. August, 230 Fr.

Verlangen Sie ausführliche Progr. und beste Refer. von Pia Eberle, Sprachenlehrerin, Tellstr. 19, St. Gallen

PROJEKTION

Epidiaskope
 Mikroskope
 Mikro-Projektion
 Filmband-Projektoren
 Kino-Apparate
 Alle Zubehör

Prospekte und Vorführung durch

GANZ & Co

BAHNHOFSTR.40
 TELEFON 39.773

Zürich 2020

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)



Der Vater sagt:

..Milch ist gut..

..und am besten mit Ovomaltine..

sagt der Kleine!



An die Bedeutung der Milch für unser Wirtschaftsleben denkt der Vater. Der Kleine, dass sie ihm nun besser mundet, seit ihm die Mutter jeden Morgen 2 bis 3 Kaffeelöffel Ovomaltine in die Milchtasse gibt.

Ovomaltine ist aber auch etwas Gutes. Nicht nur für den Gaumen, noch viel mehr für die Gesundheit, so sagen wir – und alle, die Ovomaltine erprobt haben.

OVOMALTINE
stärkt auch Sie!

Ovomaltine ist in Büchsen zu Fr.2.- u. Fr.3.60 überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A-G, BERN

A363